





Auftraggeber:

Abteilung Soziales, Amt der OÖ. Landesregierung

Projektträger:

pro mente OÖ.

pro mente oö

Diakoniewerk OÖ.

Diakoniewerk



Zielsetzung des ZBZ

Angebot von Information, Beratung und Begleitung für Menschen mit

Beeinträchtigungen zu Fragen der

- beruflichen Zukunftsplanung
- beruflichen Neuorientierung bzw. zur
- persönlichen Weiterentwicklung.





Zielgruppen des ZBZ

- Menschen mit psychischen und/oder k\u00f6rperlichen und/oder kognitiven Beeintr\u00e4chtigungen und/oder Mehrfachbeeintr\u00e4chtigungen, die
 - in der Fähigkeitsorientierten Aktivität laut Oö ChG sind oder
 - im oder vor einem Aufnahmeverfahren für eine Leistung nach dem Oö. ChG stehen.
- Anlaufstelle für UnterstützerInnen von Menschen mit Beeinträchtigungen (z.B. Angehörige, LehrerInnen, andere Träger, sonstige SystempartnerInnen)



Beraterinnen und Berater des ZBZ

- Peerberaterin und Peerberater mit Ausbildung zur Persönlichen Zukunftsplanung, Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater
- Psychosoziale Fachkräfte mit multiprofessionellen Qualifikationen in Beratung, der Psychosozialen Arbeit und Behindertenarbeit



Leistungen des ZBZ für KundInnen

- Clearing/Erstgespräch
 - → Welches Ziel/Anliegen hat Kundin/Kunde, wie kann ZBZ dabei unterstützen?
- Information und Beratung über Angebote zu beruflichen Fragen
- Vermittlung und Begleitung bei Erprobungsmöglichkeiten
- Durchführung von Persönlichen Zukunftsplanungen
- Erstellung von Kompetenzprofilen (Abklärung von Interessen und Fähigkeiten der Kundinnen/Kunden)
- Vermittlung/Durchführung von Schulungen



Nahtstellenmanagement

Das ZBZ ist in bestehende Strukturen der Kooperationspartner eingebettet und strebt eine enge Zusammenarbeit an mit:

- > Bedarfskoordinatorinnen/Bedarfskoordinatoren
- randeren Trägern der Fähigkeitsorientieren Aktivität (FA), geschützter Arbeit und beruflicher Qualifizierung
- ➤ Kooperierenden Firmen bzgl. Integrativer Beschäftigung
- **≻**Arbeitsmarktservice
- FA-Standorten von Pro Mente OÖ. und dem Diakoniewerk OÖ.



Grundsätzliche Überlegungen zur Zielgruppe bzw. zu Leistungen des ZBZ

- Auf Eigeninitiative und aktive Mitarbeit der KundInnen wird im Sinne von Empowerment und Förderung von Selbstwirksamkeit in der Beratung und Begleitung Wert gelegt.
- "One-stop-shop Prinzip": Kundinnen und Kunden werden so lange begleitet und unterstützt wie sie es wollen und brauchen.
- Das ZBZ ist keine Überbrückungsstelle für Leistungen, die längerfristig von anderen Anbietern erbracht werden müssen.



Zugang und Einzugsgebiet zum ZBZ

- Zugangskriterien sind niederschwellig (ohne Verpflichtung seitens interessierter Personen, Vorleistungen zu erbringen)
- Beratungen sind möglich zu Öffnungszeiten (Dienstag 12-16 Uhr, Donnerstag 8-12 Uhr) bzw. nach Terminvereinbarung per Telefon oder E-mail auch außerhalb der Öffnungszeiten.
- Bezirke Linz Stadt, Linz Land, Umlandgemeinden des Mühlviertels
- Anfragen interessierter Personen aus anderen nahe gelegenen Bezirken werden aufgenommen.



Standort und Erreichbarkeit des ZBZ

Adresse: Scharitzerstraße 16EG, 4020 Linz

barrierefreier Eingang im Hof; öffentlich erreichbar mit allen Straßenbahnlinien und Buslinien 12, 17 und 19, Haltestelle Goethekreuzung

Telefon: 0732/602576

E-Mail: kontakt@zbz-linz.at



Einblicke in das ZBZ









Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!